

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: 725 Anti-Haftmittel auf Nickelbasis (Behälter)

Datum: 23. April 2007

Datenblattnummer: 157B-21

Firma:

A.W. CHESTERTON COMPANY
860 Salem Street
Groveland, MA 01834-1507, USA
Tel.: +1 978-469-6446 Fax: +1 978-469-6785
E-mail: customer.service@chesterton.com
(Mo - Fr 8:30 - 17:00 UHR Ostamerikanische Zeitzone)

Händler:

Notfallauskunft:

Nordamerika: 1-800-535-5053
Außerhalb Nordamerika: +1 352-323-3500 (kostenlos)

Anwendungsgebrauch: Petroleumbasis. Für den Einsatz an rostfreiem Stahl, Stahl, Eisen, Aluminium, Kupfer, Messing, Titan usw. Nicht für Sauerstoffsysteeme geeignet.

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Schädlich. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Hohe Dämpfekonzentrationen und direkter Kontakt kann Reizung der Augen und Atemwege auslösen.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche(r) Inhaltstoff(e) ¹ :	%Gew.	CAS Nr.	EG Nr.	Symbol(e)	R-Sätze
Stoddard Lösungsmittel*	1-5	8052-41-3	232-489-3	Xn	10-53-65-66-67
Nickel	25-30	7440-02-0	231-111-4	Xn	40-43
Aluminium	5-10	7429-90-5	231-072-3	F	10-15
Graphit	1-5	7782-42-5	231-955-3	–	–
Methanol	0,1-0,5	67-56-1	200-659-6	F, T	11-23/24/25-39/23/24/25

Zusätzliche(r) Inhaltstoff(e)¹:

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte naphthenhaltige**	35-45	64742-53-6 24742-52-5	265-156-6 265-155-0	–	–
--	-------	--------------------------	------------------------	---	---

*Enthält weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol. **Enthält weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346. Siehe Abschnitt 15 für R-Sätze auf dem Etikett und Abschnitt 16 für andere.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen: An frische Luft bringen. Falls Atmung ausfällt, sofort mit künstlicher Beatmung beginnen. Arzt rufen.

Nach Hautkontakt: Haut mit Wasser und Seife waschen. Wenn Reizung andauert, Arzt rufen.

Nach Augenkontakt: Augen mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Wenn Reizung andauert, Arzt rufen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt sofort rufen.

Hinweise für den Arzt: Symptome behandeln.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:	Kohlendioxid, Trockenlöscher, Schaum oder Wasserdampf
Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren:	keine
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Ausgesetzte Behälter mit Wasser kühlen. Feuerwehrpersonal sollte eigenständiges Atmungsgerät verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Belastungsschutz und Personenschutz gemäß den Angaben in Abschnitt 8 vorsehen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung:	Aufschaben und, zum Wegwerfen, zu einem geeigneten Behälter bringen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:	Es ist eine gute Gewohnheit bei Benutzung von Kohlenwasserstoffen am Arbeitsplatz nicht zu essen, trinken oder zu rauchen.
Lagerung:	In kühlem, trockenem Raum lagern.
Lagerklasse:	3B

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Gefährliche(r) Inhaltstoff(e):	MAK		ACGIH TLV	
	ppm	mg/m ³	ppm	mg/m ³
Stoddard Lösungsmittel	–	–	100	525
Nickel*	–	0,5 E	(inhalierbar)	1,5
Aluminium*	(alveol.)	6	–	15
	(einatemb.)	10		
Graphit*	(alveol.)	6	(einatemb.)	2
	(einatemb.)	10		
Methanol	200	270	200	–
			STEL 250	
Ölnebel, Mineral	–	–	–	5
				STEL 10

*Das in diesem Produkt enthaltene Nickel, Aluminium und Graphit trennt sich nicht aus der Mischung oder kann nicht von selbst in die Luft freigesetzt werden; daher stellen sie bei normalem Gebrauch keine Gefahrenquelle dar.

Atemschutz:	Normal nicht nötig. Wenn die Aussetzungsgrenzen überschritten werden, genehmigtes Atemgerät für organische Dämpfe benutzen.												
Ventilation:	Keine besonderen Erfordernisse. Wenn die Aussetzungsgrenzen überschritten werden, muß ausreichende Belüftung vorhanden sein.												
Handschutz:	Chemikalienbeständige Handschuhe. Nickel:												
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Kontaktart</th> <th>Handschuhmaterial</th> <th>Schichtstärke</th> <th>Durchbruchzeit*</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Voll</td> <td>Nitrilgummi</td> <td>0,11 mm</td> <td>> 480 Min.</td> </tr> <tr> <td>Spritz</td> <td>Nitrilgummi</td> <td>0,11 mm</td> <td>> 480 Min.</td> </tr> </tbody> </table>	Kontaktart	Handschuhmaterial	Schichtstärke	Durchbruchzeit*	Voll	Nitrilgummi	0,11 mm	> 480 Min.	Spritz	Nitrilgummi	0,11 mm	> 480 Min.
Kontaktart	Handschuhmaterial	Schichtstärke	Durchbruchzeit*										
Voll	Nitrilgummi	0,11 mm	> 480 Min.										
Spritz	Nitrilgummi	0,11 mm	> 480 Min.										
	*Ermittelt nach Norm EN374.												
Augenschutz:	Schutzbrille												
Weitere Angaben:	keine												

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	Paste	Geruch	Petroleum
Farbe	grau	Dampfdruck bei 20° C	nicht bestimmt
Siedepunkt	nicht bestimmt	Aromate in Gewichtsprozent	ungefähr 0,28%
Schmelzpunkt	nicht bestimmt	pH-Wert	nicht anwendbar
Prozent flüchtig (gemäß Volumen)	5%	Dichte	1,29 kg/l
Flammpunkt	95°C	Verteilungskoeffizient (Wasser/Öl)	< 1
Methode	PM Geschlossener Becher	Dampfdichte (Luft=1)	> 1
Viskosität	1,000,000 cps @25°C	Verdampfungsgeschwindigkeit (Äther=1)	< 1
Selbstentzündlichkeit	nicht bestimmt	Löslichkeit in Wasser	unbedeutend
Explosionsgrenzen	nicht bestimmt	Weitere Angaben	keine

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Beständigkeit:	Beständig
Schädliche Polymerisation:	Tritt nicht auf
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Kohlendioxid, Kohlenmonoxyd und andere giftige Dämpfe.
Zu vermeidende Bedingungen:	Offene Flammen, Hitze, Funken und rotglühende Oberflächen.
Zu vermeidende Stoffe / Gefährliche Reaktionen:	Starke Oxidationsmittel wie flüssiges Chlor und konzentrierter Sauerstoff.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Primärer Kontakt bei normaler Benutzung:	Einatmung, Haut- und Augenkontakt.
Akute Toxizität:	Hohe Dämpfekonzentrationen und direkter Kontakt kann Reizung der Augen und Atemwege auslösen.

Stoff	Test	Ergebnis
Stoddard Lösungsmittel	LC50 inhalativ, Ratte	> 5,5 mg/l/4 h
Stoddard Lösungsmittel	LC50 dermal, Hase	> 3000 mg/kg
Stoddard Lösungsmittel	LD50, oral, Ratte	> 5000 mg/kg
Nickel	LD50 oral, Ratte	> 9000 mg/kg
Methanol	LC50 inhalativ, Ratte	64000 ppm(V)/4 h
Methanol	LD50 oral, Ratte	5628 mg/kg
Methanol	Für Menschen tödliche Dosis	143 mg/kg

Chronische Effekte: Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann zur Hautentfettung führen und leichte Hautreizung verursachen. Das Nationale Toxikologieprogramm (NTP) hat auf Grund von Einatmungsstudien pulverisierten Nickel als potentiellen Krebsreger klassifiziert. Die International Agency for Research on Cancer (IARC) betrachtet gewisse Formen von Nickel als krebserregend, hat jedoch keine Liste bestimmter Nickelverbindungen veröffentlicht. Das Nickel in diesem Produkt ist nicht in Pulverform und sollte bei normalem Gebrauch keine Gefahr darstellen.

Weitere Angaben: keine

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Ökotoxikologische Daten wurden nicht spezifisch für dieses Produkt ermittelt. Die angegebenen Daten basieren auf den heutigen Wissenskenntnissen der verwendeten Materialien und von ähnlichen Produkten.

Mobilität: Löslichkeit in Wasser: unbedeutend. Zur Bestimmung der Mobilität in der Umwelt sind die physikalischen und chemischen Eigenschaften des Produkts heranzuziehen (siehe Abschnitt 9).

Abbaubarkeit: Stoddard Lösungsmittel: kann sich in Luft abbauen; von Natur aus biologisch abbaubar. Mineralöl: nicht leicht biologisch abbaubar.

Akkumulation: Mineralöl: bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

Ökotoxizität: Ölprodukte, die unsachgemäß in die Umwelt abgegeben werden, können das Erdreich und Gewässer verschmutzen.

WGK: 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS vom 27.07.2005)

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die örtlichen, bundesstaatlichen und nationalen Vorschriften nachlesen und die striktesten Anforderungen einhalten. Vor der Entsorgung müssen entsprechende Behandlungsstandards für Nickel eingehalten werden.

EAK-Code: 06 04 05

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

TDG: NICHT GEFÄHRLICH, NICHT GEREGLT

IMDG: NICHT GEFÄHRLICH, NICHT GEREGLT

IATA/ICAO: NICHT GEFÄHRLICH, NICHT GEREGLT

ADR/RID: NICHT GEFÄHRLICH, NICHT GEREGLT

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien¹: Xn - Gesundheitsschädlich

R-Sätze: R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

S-Sätze: S36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Angabe der auf dem Etikett aufgeführten Substanzen: Nickel

Weitere Angaben: keine

16. WEITERE ANGABEN

R-Sätze in Abschnitt 2: R10: Entzündlich.
R11: Leichtentzündlich.
R15: Reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.
R23/24/25: Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R39/23/24/25: Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
R40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R53: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Änderungen zur vorherigen Revision des Sicherheitsdatenblattes: Abschnitte 1, 3, 8, 11, 12, 16; auf neues Format aktualisiert.

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes / der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes / der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Eignung des Produktes für bestimmte Anwendungen muss vom Verbraucher separat überprüft werden.